

braucht, so würde die Gewährung dieses Zuschusses be-
willigt. Bei dieser Gelegenheit würde überhört der Ab-
schluß. Leider das Recht angenommen, unter Umständen
den nach ihrem Ermessen den (nicht ständigen) Mitarbei-
tern für solche Vorarbeiten eine Entschädigung zu ge-
währen. — Entschädigung 5000 Mark.

9. Herr Sichel berichtet über die Abfertigung der Diplomata.
Ein Antrag aus dem Senate liegt in Oberge B. J. an.
Entschädigung beträgt 8750 Mark, resp. der nach 1446
Mark 63 Pf. Rest vom vorigen Jahre gabgaben, netto 1303
Mark 37 Pf.

10. Herr Sichel macht insbesondere noch darauf aufmerksam,
dass es genau beschlossen worden sei, (in der ersten
Sitzung der ersten Kammer. Versammlung), die lateini-
schen Texte mit lateinischen Einleitungen, Notizen
zu versehen, dass es sich aber nun bei der Bearbeitung
der Aktenstücke ihm gezeigt habe, wieviel besser und zweck-
mäßiger die Übersetzung der lateinischen Texte für die
Einleitungen, Notizen sei. Nach längerer Diskussion
würde die Beschließung auf morgen beschlossen, ob von
dem kaiserlichen Beschlusse bezüglich der Texte abzugehen,
resp. für die Abfertigung der Diplomata eine Änderung
zu statuieren sei.

Gemeine Sitzung.